MITTEILUNGSBLATT
SCHALLSTADT

Freitag, 21. Februar 2014 Nr. 8/ 2014

Der Gemeinderat beschloss den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014!

Keine Steuererhöhungen!

Wasser- und Abwassergebühren bleiben gleich!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Haushaltssatzung 2014 wurde vom Gemeinderat am 11. Februar 2014 beschlossen. Die wesentlichen Inhalte des Haushaltsplans möchten wir Ihnen anhand von Diagrammen und Grafiken darstellen.

Hatte der Saldo der Steuereinnahmen und allgemeinen Finanzzuführungen (z.B. Schlüsselzuweisungen) und der Umlagen 2012 einen Überschuss von rd. 3,460 Mio. € ergeben, so waren 2013 rd. 3,393 Mio. € veranschlagt. 2014 kann mit einem Saldo zugunsten der Gemeinde über rd. 3,693 Mio. gerechnet werden. Insbesondere ist nach den Steuerschätzungen mit einem gestiegenen Gemeindeanteil an der Einkommensteuer zu rechnen. Zudem kann mit Gewerbesteuereinnahmen von rd. 1,2 Mio. € gerechnet werden.

Gleichwohl ist durch den Mechanismus des kommunalen Finanzausgleichs im Jahr 2014 durch z.B. die hohen Gewerbesteuereinnahmen in 2012 mit geringeren Schlüsselzuweisungen bei gleichzeitiger höherer Umlagebelastung an Land und Kreis zu rechnen, wobei die Senkung der Kreisumlage die Mehrbelastung spürbar abmildert.

Im Finanzplan des Vorjahres war noch davon ausgegangen worden, dass 2014 zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts eine Zuführung vom Vermögenshaushalt über rd. 371 TEUR notwendig wird. Dank günstigerer Entwicklung reduziert sich dieser Wert auf rd. 150 TEUR.

So wird es auch dank der seit Jahren praktizierten soliden Finanzpolitik der Gemeinde Schallstadt möglich werden, dass die Gemeinde auch 2014 die ihr gestellten kommunalen Aufgaben mit dem gewohnten hohen Standard erfüllen kann, ohne dass eine Erhöhung der Realsteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer) oder der Gebühren wie Abwassergebühren und Wassergebühren beabsichtigt ist.

Die Gemeindeordnung regelt die Grundsätze der Einnahmebeschaffung. Danach hat die Gemeinde in erster Linie soweit vertretbar und geboten ihre Einnahmen aus Entgelten für ihre Leistungen, im Übrigen aus Steuern zu beschaffen.

Eine Ausnahme von dem angestrebten Grundsatz der Kostendeckung bilden die Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen und die Gebühren im Bestattungswesen. In diesen Bereichen wird die Gemeinde weiter Zuschüsse leisten.

FORTSETZUNG SIEHE SEITE 3

NOTRUFE

Polizei	110
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421
Feuerwehr	112
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Unfallrettungsdienst und Krankentransport	19222
Giftnotruf	0761 19240
Gas: badenova	0800 2 767 767
Strom: Energiedienst Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029

ÄRZTE

Notfallpraxis für **Erwachsene**, Medizinische Uniklinik Freiburg, Hugstetter Straße 55. **Rufnummer 0761 8099800**

Kinderärztliche Notfallversorgung über Kinder- und Jugendärzte Nördliches Markgräflerland. **Rufnummer 0180 519292300**

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst 0180 322255541

TIERÄRZTE

tierärztlicher Notdienst 07631 6536

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 22. Februar 2014
Hebel-Apotheke Müllheim, Werderstraße 31 a, 79379 Müllheim, Baden, 07631 2253
Schneckental-Apotheke, Schwabenmatten 3, 79292 Pfaffenweiler, 07664 600900

Sonntag, 23. Februar 2014
Katharina-Barbara-Apotheke, Hauptstraße 48, 79295 Sulzburg, 07634 8228
Stadt-Apotheke Neuenburg, Schlüsselstraße 14, 79395 Neuenburg am Rhein, 07631 7710

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

Zentrale		07664/6109-0
Sprechzeiten		
Montag, Mittwoch und Freitag		8:00 Uhr -12:00 Uhr
Dienstag		7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag		8.00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 18.00 Uhr
Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31

HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele	6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25
Personalamt	Evelyn Albrich	6109-23
Ordnungsamt/Gewerbeamt	Georg Scheffold	6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Tamara Bührer	6109-21
Standesamt/Friedhof/Rente	Caroline Vögtle	6109-24
Grundbucheinsichtstelle	Eva Ehret	6109-34

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

	Ute Oettle	2669
Sprechzeiten		
Dienstag		7:30 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch		9.00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag		8.00 Uhr -12:00 Uhr und 14:00 Uhr -18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich	6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43
Wassergebühren Kindergartenbeiträge	Melanie Andris	6109-42
Gemeindekasse	Bianca Schuble	6109-40

BAUAMT

Leiter	Reinhold Willmann	6109-33
Verwaltung	Jürgen Wohlgemuth	6109-32
Verwaltung	Eva Ehret	6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann	6109-29

BAUHOF

Leiter	Hubert Schüler	0170 6313883
Wassermeister	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth	
während der Dienstzeiten		0170 6313881
nach den Dienstzeiten		0160 90166029

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Druck und Verlag:
Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule	
Rektorat Grundschule	
Magdalena Fromm	9761-11
Außenstelle Werkrealschule	
Iris Paul	9761-10
Sekretariat	
Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Hausmeister (Büro)	
Walter Bronner	9761-14
Johann-Philipp-Glock-Halle	9761-16
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen	
Rektorat	
Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister (Büro)	
Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele	
Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen	
Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg	
Karin Merklin	7596

FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

David Petzold 0176 41102783

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	6197-35
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick	61 39 86 20
Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	0 76 33 95 33-0
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	0 76 33 95 33-20
Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen-Pfaffenweiler	5040940
Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg	0761 310 72 (rund um die Uhr)
Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020

Einzelne Finanzvorfälle:

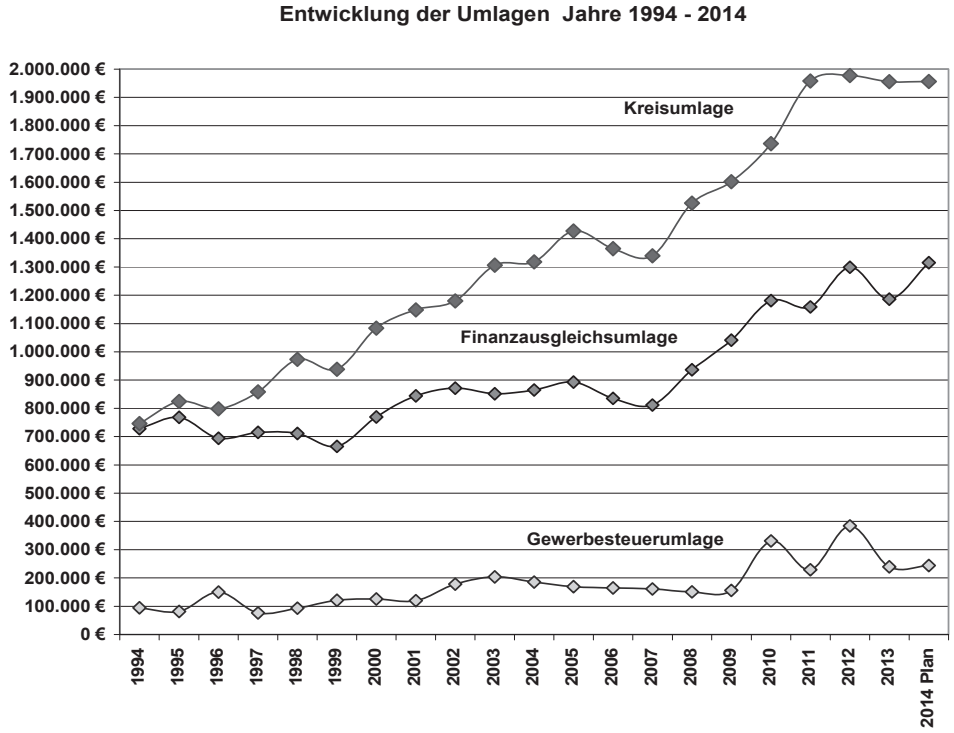
Verwaltungshaushalt - Ausgaben

Zuweisungen und Zuschüsse sind in Höhe von rd. 834 TEUR veranschlagt.

Die Zuweisungen für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen, die an **Träger von Kindertageseinrichtungen sowie als freiwillige Förderung an Vereine gehen, liegen bei 494.690,00 €**. Davon entfallen auf die Zuweisung an die Evangelische Kirchengemeinde für den Kindergarten Gehrenweg **ca. 395.000,00 €.** Für das **erweiterte Angebot der Schülerbetreuung** an der Johann-Philipp-Glock-Schule sind **50.000,00 €** bereit gestellt. Bei den weiteren Zuweisungen handelt es sich im Wesentlichen um die Umlagen an die Zweckverbände, an denen die Gemeinde beteiligt ist, insbesondere die Abwasserzweckverbände.

Sonstige Finanzausgaben

Zinsausgaben fallen bei **Schuldenfreiheit** nicht mehr an. Die Gewerbesteuerumlage, Finanzausgleichs- und Kreisumlage machen mit insgesamt rd. 3,515 Mio. € 29,99 % der Ausgaben aus.



Verwaltungshaushalt - Einnahmen

Steuern, allgemeine Zuweisungen

Mit 7,297 Mio. € werden die Steuern und Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich 62,28 % der Einnahmen des Verwaltungshaushalts ausmachen.

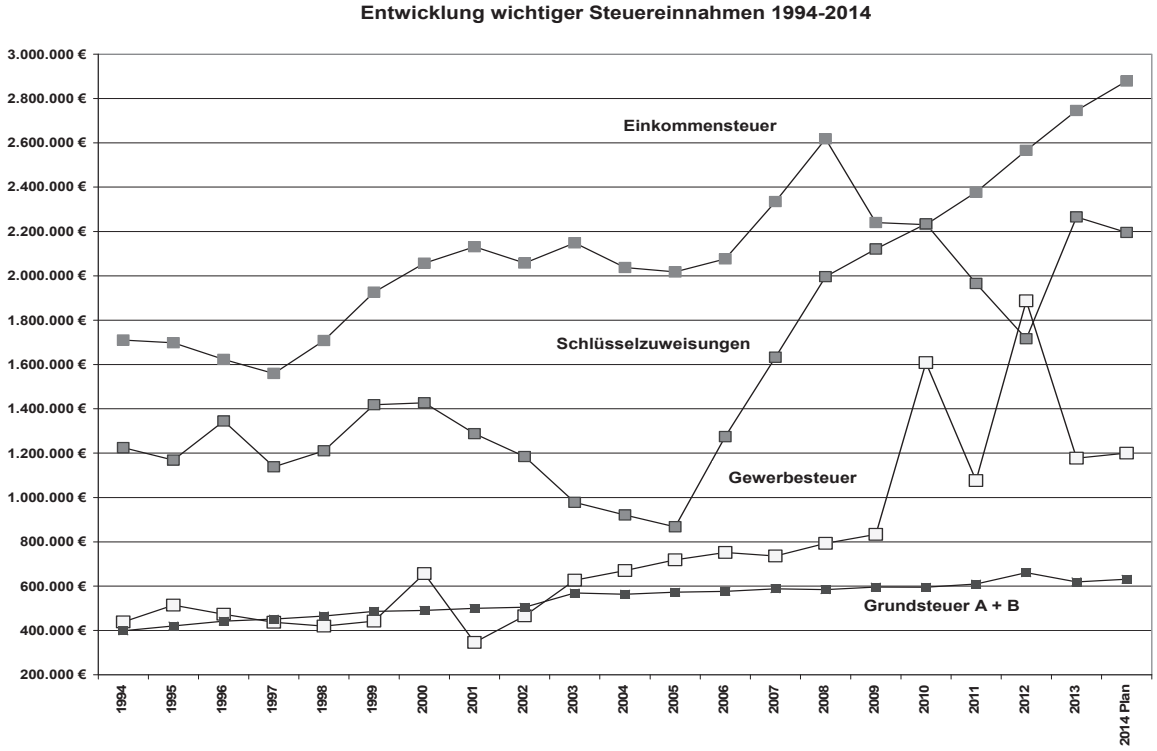
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

In dem insgesamt zu erwartenden Betrag von rd. 3,054 Mio. € sind enthalten die Gebühren, Verkaufserlöse, Mieten, Pachten, Erstattungen, Zuweisungen sowie innere Verrechnungen.

Sonstige Finanzeinnahmen

Zinseinnahmen sind aufgrund der immer noch niedrigen Zinssätze trotz der hohen Kapitalsumme nur in Höhe von 75.000,00 € veranschlagt.

Konzessionsabgaben werden mit der Konzessionsabgabe der Wasserversorgung insgesamt 223.080,00 € ausmachen.



Kostenrechnende Einrichtungen

Kindertageseinrichtungen Mengen und Schallstadt

Der Kostendeckungsgrad wird 2014 voraussichtlich gut 51 % betragen. Die Gebühren werden trotz Anlehnung an die Empfehlungen nur knapp 15 % der Gesamtausgaben ausmachen.

Zusätzlich trägt die Gemeinde die nicht gedeckten Ausgaben des evangelischen Kindergartens Gehrenweg über voraussichtlich 395.000,00 €. Außerdem sieht der Haushaltsplan Mittel vor nach dem Gesetz zur Änderung des Kindertagesbetreuungsgesetzes und des Finanzausgleichsgesetzes - Gemeinsamer Vorschlag zur Regelung des gemeindeübergreifenden (interkommunalen) Kostenausgleichs mit Pauschalbeträgen über 40.000,00 € auf der Ausgabenseite und 2.000,00 € auf der Einnahmenseite.

Der **gesamte Zuschussbedarf für Kindertageseinrichtungen** beträgt im Verwaltungshaushalt **1.045 TEUR**. Die **Gesamtausgaben** für die Kindertagesstätten machen im Gemeindehaushalt **2,066 Mio. €** aus. Zur Betreuung von Kindern in den Schulen leistet die Gemeinde Zuschüsse an die Elternvereine in Höhe von 52.000,00 €.

Bürger- und Vereinshaus, Altes Rathaus Schallstadt Lindenstraße 16, Begegnungsstätte für Jung und Alt im Ortsteil Mengen und Familienzentrum Käppele

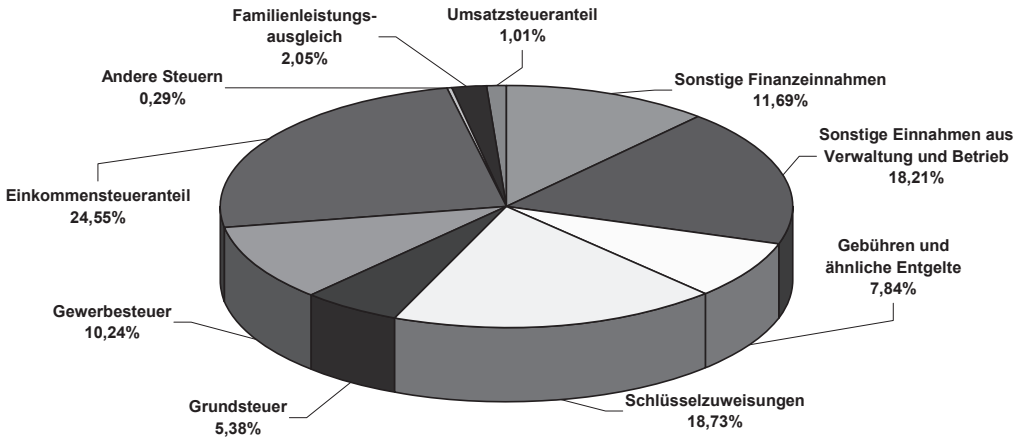
Einschließlich der kalkulatorischen Kosten wie Abschreibung und Verzinsung belasten diese Einrichtungen bei rd. 14 % Kostendeckung den Gemeindehaushalt mit 175 TEUR, bieten aber neben weiteren Grundstücken und Gebäuden die notwendigen Räumlichkeiten **für ein funktionierendes Dorf- und Vereinsleben.**

Der Verwaltungshaushalt wird durch eine Zuführung vom Vermögenshaushalt über rd. 150 TEUR ausgeglichen.

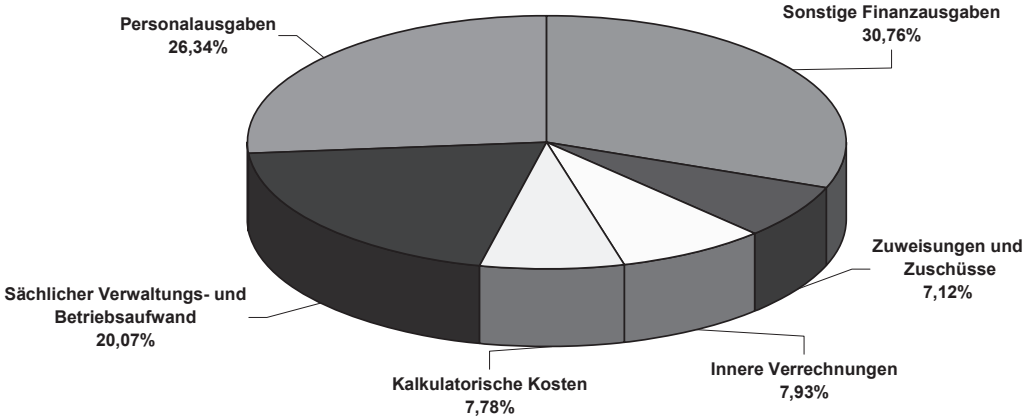
Im Vermögenshaushalt wird gleichwohl aufgrund der vorhandenen Rücklage weiterer Spielraum für die Fortsetzung der Investitionen nach dem Investitionsprogramm bestehen, der durch die staatlichen Hilfen und Grundstücksverkaufserlöse gestärkt wird.

Der Finanzplan lässt im Verwaltungshaushalt ab 2015 wieder Überschüsse erwarten. So können voraussichtlich 2015 rd. 821 TEUR dem Vermögenshaushalt zugeführt werden.

Einnahmen Verwaltungshaushalt 2014
11.721.957 Euro



Ausgaben Verwaltungshaushalt 2014
11.721.957 Euro



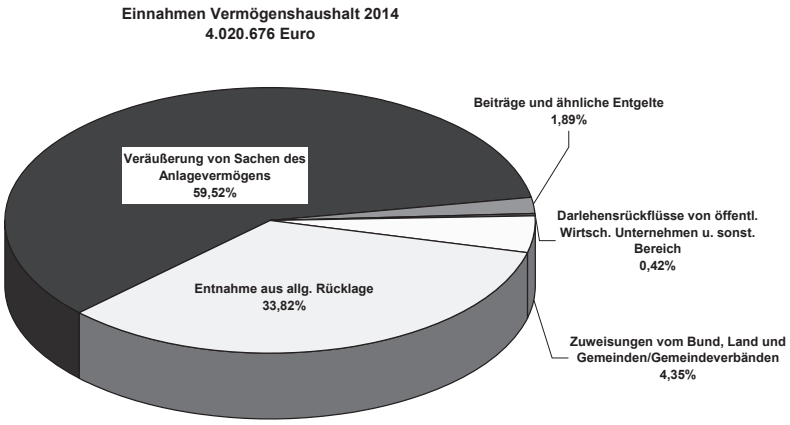
Der **Vermögenshaushalt** hat ein Gesamtvolumen von 4.020.676,00 € (Vorjahr 1.781.231,00 €).

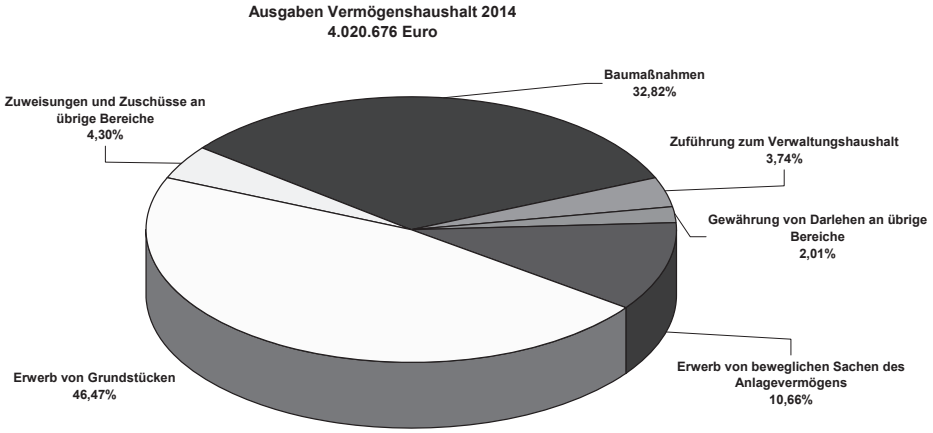
Mit enthalten sind die Beträge für bereits in Vorjahren begonnene und 2014 abzuschließende Investitionen.

Von den Investitionen entfallen auf die Bauausgaben 1.320 TEUR, auf den Erwerb von Grundstücken 1.868 TEUR und auf den Erwerb beweglicher Sachen 429 TEUR. Die Zuweisung für Investitionen macht 173.000,00 € aus.

Auf der Einnahmenseite stehen Mittel aus Verkaufserlösen, Beiträgen und Zuweisungen zur Verfügung, eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage zur Finanzierung der Investitionen wird über ca. 1,360 Mio. € notwendig werden.

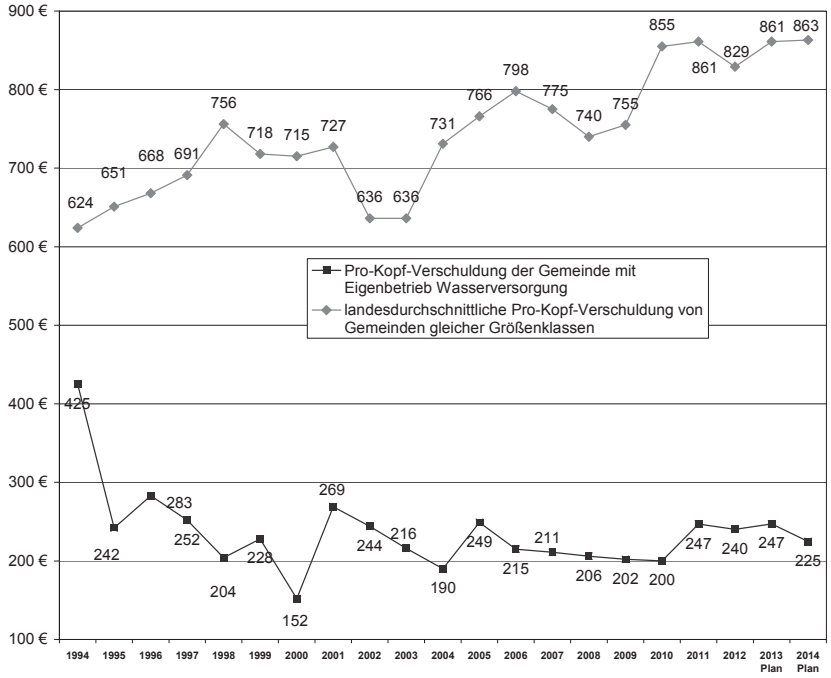
Schwerpunkte der Investitionen liegen beim Bau des Bauhofs, Beschaffungen für Feuerwehr und andere Bereiche, bei der Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlagen mit LED-Leuchten und Grunderwerbskosten. In den Grunderwerbskosten sind vor allem die Beiträge der Neubaugebiete enthalten, die die Gemeinde als Grundstückseigentümerin leisten muss, aber über die Grundstücksverkaufserlöse refinanziert. Daneben ist die **Sportförderung** (Zuschuss für Kunstrasenplatz) mit **100.000,00 €** und mittelfristiger Vergabe eines zinslosen Darlehens dafür mit 67.500,00 € vorgesehen. Darüber hinaus enthält im Rahmen der Sportförderung der Verwaltungshaushalt **20.000,00 €** als Zuschuss an die Sportvereine für die Unterhaltung von Fußballplätzen und 100.000,00 € für die Erneuerung des Hallenbodens in der Johann-Philipp-Glock-Halle.

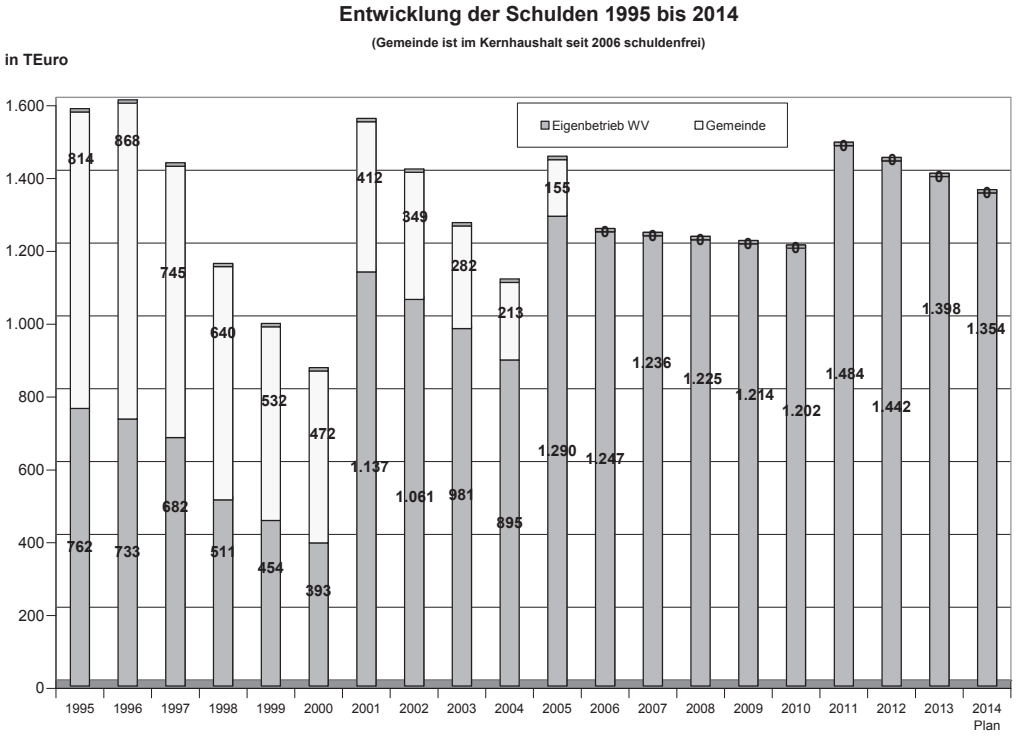




Die Gemeinde ist weiterhin seit dem Jahr 2006 im Kernhaushalt schuldenfrei. Der Kreditstand beim Eigenbetrieb Wasserversorgung Schallstadt wird sich am Ende des Wirtschaftsjahres 2014 auf rd. 1,354 Mio. € verringern. Geteilt durch die Einwohnerzahl von 6.024 zum 30.06.2013 ergibt sich eine Pro-Kopf-Verschuldung des Eigenbetriebs von 224,70 €. Im Landesdurchschnitt beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung der Kernhaushalte und Eigenbetriebe 863,00 €. **Die Gemeinde Schallstadt liegt damit bei nur 26,04 % des Landesdurchschnitts**.

Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung 1994 - 2014





Mittelfristige Finanzplanung

Die mittelfristige Finanzplanung lässt unter Berücksichtigung der im Haushaltserlass aufgezeigten möglichen Entwicklung **deutliche Überschüsse im Verwaltungshaushalt erwarten**, die die stetige Aufgabenerfüllung sichern und die geplanten Investitionen ermöglichen.

Steuererhöhungen sind nicht beabsichtigt. Im Finanzplan sind auch keine Kürzungen auf der Ausgabenseite, auch nicht bei den freiwilligen Leistungen vorgesehen. Im Gegenteil sind gerade im Sozialbereich (Jugendhilfe/Kindertageseinrichtungen) neue und weitere notwendige Leistungen veranschlagt.

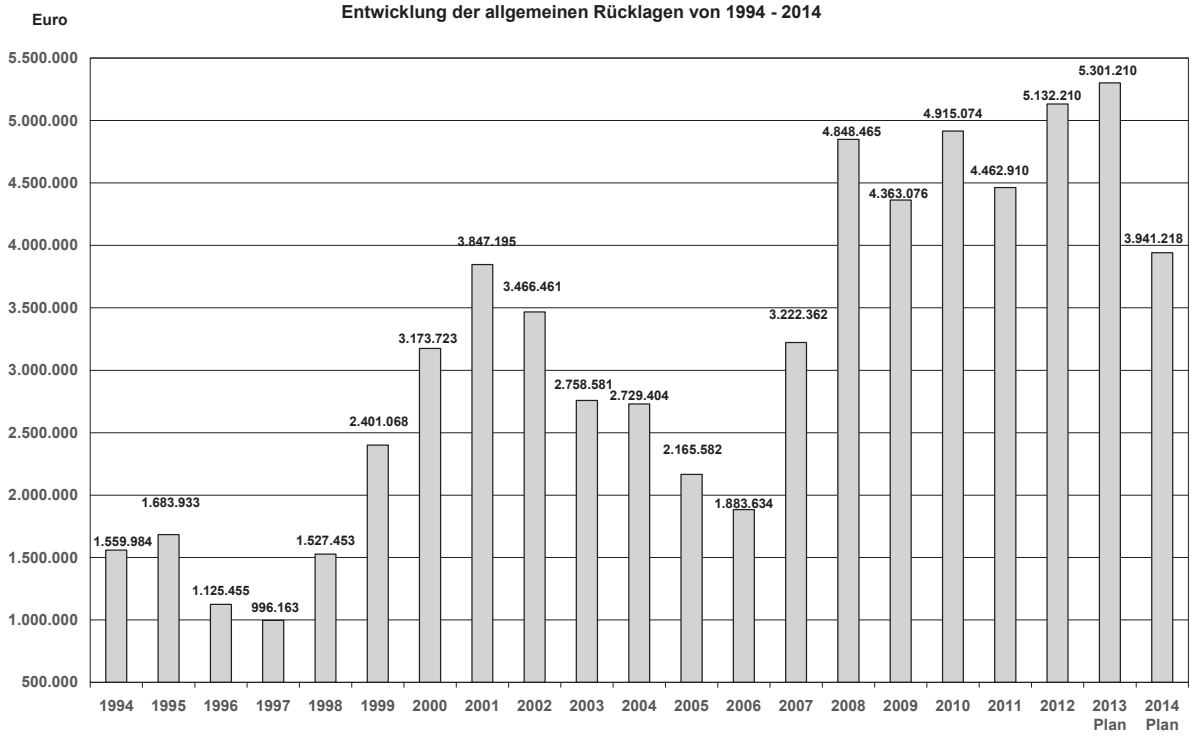
Freilich gibt es gerade im Bereich der Unterhaltungsausgaben größere Schwankungen, die aber bedingt sind durch die jeweils aktuell notwendigen Arbeiten.

Gleichwohl kann die vorliegende mittelfristige Finanzplanung keinesfalls den Anspruch auf ein sicheres Eintreffen der prognostizierten Einnahmen und Ausgaben erheben. Die Finanzplanung kann daher nichts anderes sein als die Darstellung von Umfang und Zusammensetzung der *voraussichtlichen* Ausgaben und deren *Deckungsmöglichkeiten* (siehe § 85 Gemeindeordnung).

Mittelfristig (ab 2015 bis 2017) sind folgende größere Investitionen geplant:

- Feuerschutz: Fahrzeuge etc. 363 TEUR,
- Breitbandkommunikation 30 TEUR
- Straßenbeleuchtung 40 TEUR
- Bauhof/Fahrzeug- und Maschinenpark
  - bewegliche Sachen 45 TEUR
  - Hochbaumaßnahme 535 TEUR
  - Tiefbaumaßnahme 180 TEUR
- Erschließung Gewerbegebiet Mengen 2. Bauabschnitt 330 TEUR
- Grunderwerbskosten 2.679 TEUR
- Wohnneubaugebiete (Zuweisungen an Erschließungsträger und Erschließungskosten sind in Grunderwerbskosten enthalten)
- neue gemeinsame Ortsmitte und neues Rathaus: 0 TEUR (bis zur endgültigen Entscheidung über die Maßnahmen sind keine Beträge im Investitionsprogramm enthalten)

Zur Finanzierung der im Investitionsprogramm vorgesehenen Maßnahmen werden neben den einzelnen im Investitionsprogramm genannten Einnahmen aus Zuweisungen, Beiträgen und Veräußerungserlösen auch Entnahmen aus der Rücklage dienen. Je nach Verwirklichung der Grundstücksverkaufserlöse und staatlichen Hilfen sind auch wieder Zuführungen an die Rücklage möglich, die trotz nicht unerheblicher geplanter Investitionen **Ende 2017 voraussichtlich einen Stand von ca. 4,919 Mio. € erreichen wird.**



Kreditaufnahmen sind laut heutiger Planung im Finanzplanungszeitraum nicht vorgesehen.

Dies gilt nur unter der Voraussetzung, dass die auf der Einnahmenseite im Investitionsprogramm eingestellten staatlichen Hilfen auch tatsächlich bewilligt werden und dass sich die Veräußerungserlöse durch den Verkauf von Grundstücken verwirklichen lassen.

Die prognostizierten Finanzplanungswerte können nur erreicht werden, wenn weiterhin der bereits seit Jahren eingeschlagene erfolgreiche Weg eines strikten Sparkurses bei gleichzeitig notwendig investiven Maßnahmen gegangen wird und wenn die konjunkturelle Entwicklung sowie die Finanzpolitik des Bundes und des Landes wie bislang beschrieben eintreffen werden.

Der 293 Seiten starke Haushaltsplan gibt nähere Auskünfte. Sie können ihn gerne im Rathaus beim Rechnungsamt einsehen oder uns anrufen, wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen wünschen. Sie finden in den nächsten Tagen den Haushaltsplan 2014 auch auf unserer Homepage **www.schallstadt.de/Rathaus/Bürgermeisteramt/Wichtiges von a bis z/H/ Haushalt 2014**.

Es grüßt Sie

Ihr

Jörg Czybulka
Bürgermeister

AUS DEM GEMEINDERAT

Notizen zur Sitzung des Technischen Ausschusses 10. Februar 2014

In der ersten Sitzung des Technischen Ausschusses im Jahr 2014 wurden nachfolgend aufgeführte Tagesordnungspunkte mit folgenden Beschlüssen gefasst:

Transportfahrzeug für den Bauhof -Ersatzbeschaffung

Das im Dezember 2000 angeschaffte Pritschenfahrzeug soll nach einer Fahrleistung von ca. 120.000 km und altersbedingten Verschleißerscheinungen durch ein neues Fahrzeug ersetzt werden. Da der Bauhof mit dem bisherigen Fahrzeug sehr zufrieden war, soll ein Fahrzeug dieser Art wieder angeschafft werden. Für das Ersatzfahrzeug wurden verschiedene Angebote eingeholt. Dabei wurde der Gemeinde auch ein gutes gebrauchtes Fahrzeug (Baujahr 2011, Gesamtfahrleistung 13.100 km) zum Preis von 23.900,00 Euro (brutto) angeboten. Der Neupreis dieses Fahrzeugs liegt normalerweise bei ca. 39.000,00 Euro. Dem Kauf dieses Fahrzeugs hat der Technische Ausschuss zugestimmt.

Bauanträge

Das Bauvorhaben zum **Neubau eines Boule Platzes auf dem Grundstück Flst. Nr. 4078, Hinterm Haag, Gemarkung Mengen** liegt nach § 35 Baugesetzbuch (BauGB) planungsrechtlich im Außenbereich. Das für die Baugenehmigung zuständige Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald teilt zu diesem Bauvorhaben mit, dass dieses nicht genehmigungsfähig wäre. Jedoch würde man mit Zustimmung der Gemeinde den Boule Platz im Rahmen einer befristeten öffentlichrechtlichen Vereinbarung dulden. Der Technische Ausschuss hat der vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald vorgeschlagenen befristeten Duldung zugestimmt.

Ebenfalls zugestimmt hat der Technische Ausschuss dem **Bauantrag zur Teilnutzungsänderung einer bestehenden landwirtschaftlichen Halle zu Wohnungen für Saisonarbeitskräfte auf dem Grundstück Flst. Nr. 3996, Alter Bienger Weg, Gemarkung Mengen.** Das Grundstück befindet sich nach § 35 BauGB im Außenbereich. Nach dem vorliegenden Betriebskonzept ist der landwirtschaftliche Betrieb auf Saisonarbeitskräfte angewiesen. Für diese werden adäquate Wohnmöglichkeiten benötigt. Vorgesehen sind 8 Zimmer mit Stockbetten, Aufenthaltsräume und Bad- mit WC-Anlagen. Der Technische Ausschuss hat das Einvernehmen unter der Bedingung erteilt, dass die Privilegierung für das Bauvorhaben nachgewiesen wird.

Baumpflegearbeiten und Baumkontrollen 2013; Kastanienbäume auf dem Grundstück der KiTA Mengen

Zu diesem Tagesordnungspunkt fand bereits am Nachmittag ein Ortstermin statt. Den anwesenden Bürgern und Gemeinderäten hat Herr Jetter (Firma Pfefferer Baumkultur GmbH, Müllheim) den Gesundheitszustand der Kastanienbäume näher erläutert und mitgeteilt, dass er aus Verkehrssicherungspflicht nur die Fällung der 3 Kastanienbäume empfehlen kann. In der Sitzung hat der Technische Ausschuss aufgrund des vorliegenden Befundes einstimmig beschlossen, die Kastanienbäume im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht zu entfernen und durch adäquate Bäume zu ersetzen.

Bürgermeister Jörg Czybulka teilte dem Ausschuss noch ergänzend mit, dass die Baumkontrolle 2013 auch ergeben hat, dass u.a. in der Vogesenstraße ein Nussbaum, im Bereich Ob der Hohlen Tulpenbäume und im Bereich vom Brandhof Erlen aus dem gleichen Grund wie die Kastanienbäume entfernt werden müssen. Der gemeindeeigene Bauhof wird dies noch in diesem Monat vollziehen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde: Schallstadt Landkreis: Breisgau-Hochschwarzwald
Ständiger Umlegungsausschuss

I. Umlegungsbeschluss für das

Gebiet: „**Zwischen den Wegen II“**
Gemarkung: **Mengen**

Der Umlegungsausschuss hat am **13. Januar 2014** gemäß § 47 des Baugesetzbuchs in der aktuellen Fassung im Bereich des Bebauungsplanes „Zwischen den Wegen I“ der Gemarkung Mengen die Durchführung einer **Umlegung** beschlossen. In das Verfahren sind folgende Grundstücke (Flurstücke) der Gemarkung Mengen einbezogen:

4389, 4390, 4390/1, 4392, 4392/1, 4393/1, 1929, 1932, 1932/1, 1933, 1933/1, 1934, 1934/1, 1935, 1935/1, 1936, 1936/1, 4402 (hiervon ein Teil mit ca. 6,5 ar einbezogen), 4439, 4439/1, 4438

Die Umlegung trägt die Bezeichnung: **„Zwischen den Wegen II“**

Der Gemeinderat hat beschlossen, für dieses Gebiet einen Bebauungsplan aufzustellen. Das Umlegungsgebiet liegt im Geltungsbereich dieses Bebauungsplans.

Durch die Umlegung sollen die im Umlegungsgebiet liegenden Grundstücke in der Weise neu geordnet werden, dass nach Lage, Form und Größe für die Bebauung und sonstige Nutzung zweckmäßig gestaltete Grundstücke entstehen.

II. Durchführung

Die Durchführung der Umlegung obliegt gemäß § 3 Abs. 1 der Verordnung der Landesregierung und des Wirtschaftsministeriums zur Durchführung des BauGB vom 2. März 1998 (GBl.S. 185) in Verbindung mit dem Anordnungsbeschluss des Gemeinderats vom **19. November 2013** dem ständigen Umlegungsausschuss.

III. Aufforderung zur Anmeldung von Rechten

Die Inhaber eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts an dem Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Recht, eines Anspruchs mit dem Recht auf Befriedigung aus dem Grundstück oder eines persönlichen Rechts, das zum Erwerb, zum Besitz oder Nutzung des Grundstücks berechtigt oder den Verpflichteten in der Benutzung des Grundstücks beschränkt, werden aufgefordert, innerhalb eines Monats

von dieser Bekanntmachung an ihre Rechte beim **Umlegungsausschuss der Gemeinde Schallstadt, Kirchstraße 16, 79227 Schallstadt** anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nach Ablauf einer vom Umlegungsausschuss gesetzten Frist glaubhaft gemacht, so muss der Berechtigte die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gegen sich gelten lassen, wenn der Umlegungsausschuss dies bestimmt.

Der Inhaber eines in Absatz 1 bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntmachung des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

IV. Verfügungs- und Veränderungssperren sowie Vorkaufsrecht der Gemeinde

Von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans dürfen nach § 51 BauGB im Umlegungsgebiet nur mit schriftlicher Genehmigung der Umlegungsstelle:

1. ein Grundstück geteilt oder Verfügungen über ein Grundstück und über Rechte an einem Grundstück getroffen oder Vereinbarungen abgeschlossen werden, durch die einem anderen ein Recht zum Erwerb, zur Nutzung oder Bebauung eines Grundstücks oder Grundstücksteils eingeräumt wird oder Baulasten neu begründet, geändert oder aufgehoben werden;
2. erhebliche Veränderungen der Erdoberfläche oder wesentlich wertsteigernde, sonstige Veränderungen der Grundstücke vorgenommen werden;
3. nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtige, aber wertsteigernde bauliche Anlagen errichtet oder wertsteigernde Änderungen solcher Anlagen vorgenommen werden;
4. genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtige bauliche Anlagen errichtet oder geändert werden.

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden oder auf Grund eines anderen baurechtlichen Verfahrens zulässig sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

Ein bei der Gemeinde eingereichtes Baugesuch gilt gleichzeitig als Antrag auf Genehmigung durch den Umlegungsausschuss.

Nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 BauGB steht der Gemeinde beim Kauf von Grundstücken, die in dieses Verfahren einbezogen sind, von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans ein gesetzlichen Vorkaufsrecht zu.

V. Vorarbeiten auf Grundstücken

Eigentümer und Besitzer haben nach § 209 Abs. 1 BauGB zu dulden, dass Beauftragte der zuständigen Behörden zur Vorbereitung der von ihnen nach diesem Gesetzbuch zu treffenden Maßnahmen Grundstücke betreten und Vermessungen oder ähnliche Arbeiten ausführen.

VI. Bekanntgabe des Umlegungsbeschlusses

Der Umlegungsbeschluss gilt mit dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

VII. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Umlegungsbeschluss kann binnen sechs Wochen seit der Bekanntgabe Antrag auf gerichtliche Entscheidung bei der Gemeinde Schallstadt eingereicht werden (§ 217 BauGB). Über den Antrag entscheidet das Landgericht Karlsruhe –Kammer für Baulandsachen-, Hans-Thoma-Straße 7, 76133 Karlsruhe.

Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Umlegungsbeschluss angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass der Antrag auf gerichtliche Entscheidung ohne Rechtsanwalt gestellt werden kann, dass aber für die weiteren prozessualen Erklärungen in der Hauptsache der Antragsteller sich eines vertretungsberechtigten Rechtsanwalts bedienen muss (§ 222 Abs. 3 S. 2 und Abs. 4 BauGB).

VIII. Öffentliche Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

Für die Grundstücke des Umlegungsgebiets wurden eine Bestandskarte und ein Bestandsverzeichnis nach § 53 BauGB gefertigt. Bestandskarte und Bestandsverzeichnis liegen in der Zeit

vom 3. März 2014 bis einschließlich 4. April 2014

im Rathaus Schallstadt, Kirchstraße 16, Zimmer 11 von Montag bis Freitag vormittags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Montag und Mittwoch nachmittags von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, außerdem Dienstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Donnerstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr öffentlich aus und können während der angegebenen Dienststunden eingesehen werden.

Schallstadt, 13. Februar 2014

Jörg Czybulka, Bürgermeister

MITTEILUNGEN

Bürgersprechstunde in der Verwaltungsstelle Mengen

Die nächste Bürgersprechstunde des Bürgermeisters findet am **Dienstag, 25. Februar 2014** in der Zeit von **16:00 Uhr bis 17:00 Uhr** in der Verwaltungsstelle Mengen statt.

Bürgermeister Jörg Czybulka freut sich auf Ihr Kommen.

Gemeindeverwaltung Schallstadt: www.schallstadt.de

AUCH ONLINE GUT INFORMIERT

Auszüge aus dem Mitteilungsblatt sind neben anderen ständig aktuellen Informationen auch unter **www.schallstadt.de** abzurufen.

Nutzen Sie den Internetservice der Gemeindeverwaltung Schallstadt mit den Diensten: Aktuell, Mitteilungsblätt, ÖPNV-Fahrpläne, Terminkalender, Notdienste, Interaktiver Ortsplan, Online-Formulare und vieles mehr.

Redaktionsschluss

Achtung geänderter Redaktionsschluss:
nächstes Mitteilungsblatt Nr. 09/2014:
Montag, 24. Februar 2014, bis 12:00 Uhr
im Rathaus in Wolfenweiler
Erscheinungstermin: Freitag, 28. Februar 2014

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Beiträge
Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen. Für Vorlagen, die per e-mail geschickt werden lautet die e-mail-Adresse: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge
Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine e-mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag anzeigen@primo-stockach.de schicken.

Öffnungszeiten des Landratsamtes am Rosenmontag

Am Rosenmontag, 3. März, bleiben alle Verwaltungsgebäude des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald für den Besucherverkehr geschlossen. Dies gilt sowohl für den Standort Freiburg als auch für die Außenstellen in Breisach, Müllheim und Titisee-Neustadt. Die Tiefgarage im Hauptgebäude in der Stadtstraße 2 in Freiburg kann ebenfalls von Besuchern nicht genutzt werden.

Kastanienbäume bei der Kita Mengen

Zu einer Ortsbegehung im Bereich des Kindergarten Mengen hatte die Verwaltung die Bürgerschaft eingeladen. Zahlreiche Gemeinderäte sowie einige Bürger ließen sich von der Firma Pfefferer über den Zustand der drei Kastanienbäume an der Haltestelle sowie im Bereich des Kindergartens informieren. Nach einer Fällung auf Grund von Baumkrankheiten werden die drei Kastanien durch eine Neuanpflanzung im Bereich der Haltestelle sowie bei der Kita ersetzt. Ebenfalls wurde das Naturdenkmal „Linde“ neben dem Kriegerdenkmal begutachtet. Hier wird in Kürze eine Untersuchung nähere Auskunft darüber geben, wie man dem dortigen Pilz entgegenwirken kann.

Bürgermeisteramt Schallstadt

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle Mengen

In der Zeit vom **24. Februar 2014 bis 7. März 2014** ist die Verwaltungsstelle wie folgt geöffnet:

Dienstag, 25. Februar 2014		**von 7:30 bis 12:00 Uhr**
Donnerstag, 27. Februar 2014		**von 8:00 bis 12:00 Uhr**
und		**14:00 bis 18:00 Uhr**
Dienstag,	**4. März 2014**	**von 7:30 bis 12:00 Uhr**
Donnerstag,	**6. März 2014**	**von 8:00 bis 12:00 Uhr**
und		**14:00 bis 18:00 Uhr**

An den übrigen Tagen bleibt die Verwaltungsstelle geschlossen.

Die Hauptverwaltung in Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 16, Telefon Nr. 6109-0, steht Ihnen gerne zu den üblichen Sprechzeiten zur Verfügung.

Zeugenaufruf

Am 16.02.2014 kam es gegen 21.00 Uhr auf der Basler Landstraße, zwischen Schallstadt und Leutersberg, in Höhe der Einfahrt von der B3 zu einem Verkehrsunfall. Ein Porsche und ein VW Passsat sind im Kreuzungsbereich zu-

sammengestoßen. An beiden Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden, so dass beide Fahrzeuge von der Unfallstelle abgeschleppt werden mussten. Die beiden Fahrer wurden glücklicherweise nicht verletzt.
Da der genaue Unfallhergang unklar ist bittet die Polizei, Personen, die sachdienliche Angaben machen können, sich unter Telefon 0761 - 4371 zu melden.

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V. – Station Schallstadt

Diesen Artikel sollten Sie aufbewahren!!!

Sie befinden sich...
...im Krankenhaus?
...zur Kur?
...krankgeschrieben zu Hause (auch z. B. Risikoschwangerschaft oder nach einem Krankenhausaufenthalt)?

Sie sind...
...krankenversichert (freiwillig oder Pflichtversicherung)?
...Voll- oder Teilzeit-Hausfrau oder –Hausmann?

Sie haben...
...Kinder unter 12 Jahren (bei AOK-Versicherten Kinder unter 14 Jahren)?
...ein behindertes Kind?
...eine Krankmeldung Ihres Arztes?

Sie suchen...
...jemanden, der sich während Ihres Krankenstandes um Ihre Kinder, den Haushalt, sowie die sonst regelmäßig von Ihnen ausgeführten Haus-, Garten- und ggf. landwirtschaftlichen Arbeiten kümmert?

Dann wissen Sie...
...jetzt, dass wir für Sie da sind und dafür sorgen, dass Sie sich in Ruhe erholen können, während unsere

Dorfhelferinnen
Frau Capell oder Frau Lüttecke

die sonst von Ihnen täglich verrichteten Arbeiten erledigen.

Sie müssen...
...nicht unbedingt einen landwirtschaftlichen Betrieb führen!
Die oben genannten Voraussetzungen reichen bereits aus, damit Sie einen Anspruch auf den Einsatz einer Dorfhelferin haben.

Ihre Ansprechpartnerin und Einsatzleitung für die Station Schallstadt mit den Gemeinden Ebringen und Pfaffenweiler:
Dr. Boock, Tel.: (0 76 64) 5 04 09 40,
E-Mail: aboock@t-online.de

NATURLEHRPFAD

Bild „Rotkehlchen“
Foto: BUND

Winter ade?
Kaum zu glauben, aber wahr: Die Weidenkätzchen, Knospen und Schneeglöckchen kündigen (schon jetzt) das kommende Frühjahr an. Früher als sonst beginnen die Meisen und Sperlinge mit der Suche ihrer nächsten Behausung. Zum Glück haben wir noch rechtzeitig im alten Jahr alle zwei Dutzend Vogelkästen gereinigt. Zu unserer Freude waren -bis auf zwei- alle bewohnt. Bis spätestens Ende März wollen wir die obligatorischen Winterarbeiten an Bäumen und Sträuchern abschließen. Große Sorgen bereitet uns zur Zeit der Zustand der aufgeweichten Wege: Während der auf der nördlichen Seite befindliche Weg in Teilbereichen von Fußgängern kaum genutzt werden kann, ist der Weg auf der Südseite dank der schonenden und rücksichtsvollen Inanspruchnahme bei den Feldarbeiten von Wilhelm Engler für Besucher mit Kinderwagen (noch) begehbar. An dieser Stelle eine Bitte an die **Reiterinnen und Reiter:** Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie bei Benutzung der Wege des Brunnengrabens die Seite entlang des Wassergrabens (Sträucher, Bäume) meiden und stattdessen am Rand der Felder entlang reiten würden.**Vorschau:** Für das nächste gemeinsame **„Brunnengrabenfestle“ mit der Alemannenschule am 8. Mai 2014** haben wir u.a. mit dem vom Regierungspräsidium Freiburg zur Verfügung gestellten **Ökomobil** ein beonderes Programm vorgesehen, das nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Erwachsenen von großem Interesse sein wird. Damit alle Schüler teilnehmen können, haben wir nach Abstimmung mit der Schule in diesem Jahr einen „Donnerstag“ ausgewählt. Bitte merken Sie diesen Termin schon jetzt vor. Nähere Details geben wir noch bekannt.
im Namen des Arbeitskreises
Leonhard Siegwolf

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

Die OMJ macht Urlaub
Die OMJ macht Urlaub. Ich bin vom 20/02 bis zum 14/03 nicht im Dienst. In diesem Zeitraum bleiben beide Jugendräume geschlossen und auch die Sportangebote in der JPG Halle in Schallstadt und in der Schönberghalle in Ebringen finden ebenfalls nicht statt. Ab Montag 17/03 bin ich wieder für euch da.

Kinderschminken

Das Bürgerforum **Mengen-Jugend** veranstaltet am **22. Februar von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr** passend zur närrischen Zeit ein Kinderschminken. Wir treffen uns im evangelischen Gemeindesaal in Mengen um euch etwa Farbe ins Gesicht zu zaubern. Mädels und Jungs aus den Kommunen Schallstadt und Ebringen im Alter zwischen **8 und 12 Jahren** sind dazu ganz herzlich eingeladen. Bitte bringt einen Unkostenbeitrag von einem Euro mit, da die Schminke recht teuer ist.
Wir freuen uns auf euch!!!

Sollten Eure Eltern noch Fragen haben stehe ich natürlich zur Verfügung unter: 0176/63455594

Eure Kerstin und das Bürgerforum Mengen

E I N L A D U N G

zu der am Mittwoch, 26. Februar 2014 um 8:30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Wasserversorgungsverbandes „Möhlingruppe" im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Ehrenkirchen.

Tagesordnung:

TOP 1 Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes für das Kalenderjahr 2014

TOP 2 Bewertung der vorgeschlagenen Aufbereitungskonzeption durch die badenova

TOP 3 Wahl des Verbandsvorsitzenden und des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden für 5 Jahre (§ 10 Abs. 1 der Verbandssatzung)

TOP 4 Verschiedenes, Informationen, Bekanntgaben und Anfragen

Wir laden die Bevölkerung herzlich zur Sitzung ein.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am **12. Februar 2014** wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen
(Laser-Lichtschranke) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: L 187, Ortsteil Mengen
Einsatzzeit: von 5:29 Uhr bis 11:40 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 50 km/h
Gemessene Fahrz.: 806
Beanstandungen: 61
Höchstgeschw.: 81 km/h

KIWI

Im Rahmen des Projekts „KiWi-Kinder willkommen bei uns im Landkreis Breisgau Hochschwarzwald" begrüßen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald seit dem 01.Juli 2009 die neugeborenen Landkreisbewohnerinnen und Landkreisbewohner persönlich und überreichen den jungen Eltern ein Willkommensgeschenk.

Dieses enthält neben Informationen in Fragen zur Erziehung und Entwicklung eines Kindes auch nützliche Artikel, die Eltern und Kind Freude bereiten, wie z.B. ein Bilderbuch, Artikel zur Kindersicherheit oder ein Fieberthermometer. Gerne unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Soziale Dienste Eltern bei Fragestellungen, die Ihre neue Lebenssituation betreffen.

Eltern nach dem 01.Juli 2009 geborener Kinder, die noch kein Willkommensgeschenk vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald erhalten haben, können sich zur Vereinbarung eines Termins an Frau Schartner, Tel: 0761 /2187-2257wenden.

UMWELT

Die Abfallwirtschaft Breisgau-Hochschwarzwald (ALB) informiert:

Am **Rosenmontag, den 03.03.2014** haben folgende Entsorgungseinrichtungen geschlossen:

- Die Regionalen Abfallzentren Breisgau und Hochschwarzwald
- Erdaushubdeponie Bollschweil
- Breisgau-Kompost, Müllheim
- Sperrmüllannahme bei der Firma REMONDIS in Freiburg

MÜLLTERMINE

Abfuhrtermine

Montag, 24. Februar 2014	Restmüll
Mittwoch, 26. Februar 2014	Biotonne

Die nächste Papier-Vereinssammlung findet am15. **März** 2014 statt.

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender
Grünschnittdeponie Mengen:
Öffnungszeiten:

März bis November	**jeden Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr**
Dezember bis Februar	**jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

FUNDSACHEN

Im Rathaus in Schallstadt kann abgeholt werden:

1 schmales (Brillen-)Etui (im Sitzungssaal des Rasthauses gefunden)
1 schwarzes Herrenfahrrad

STANDESAMT

Unsere Glückwünsche gelten:

Herrn Thomas Georg Wolf, Wiesenstraße 7
zum 73. Geburtstag am 21. Februar 2014

Frau Elisabeth Maria Banholzer, Alemannenstraße 36
zum 91. Geburtstag am 22. Februar 2014

Frau Cäcilia Anna Maria Hansler, Belchenstraße 9 A
zum 74. Geburtstag am 26. Februar 2014

Herrn Heinz Danner, Auf dem Feldele 1
zum 71. Geburtstag am 26. Februar 2014

Herrn Klaus Dieter Richard Ackermann, Schönbergstraße 53
zum 70. Geburtstag am 27. Februar 2014

Herrn Gebhard Heinrich Wiederle, Hauptstraße 8
zum 78. Geburtstag am 27. Februar 2014

Auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden möchten, seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche.

SOZIALE EINRICHTUNGEN

SOS WERDENDE MÜTTER E.V.

„SOS werdende Mütter e. V." hilft Allen, die durch eine Schwangerschaft bzw. mit Kindern in eine schwierige Lage gekommen sind.

Die Kleiderstube Ehrenkirchen-Norsingen, Bundesstraße 11 (Altes Schulhaus, Eingang seitlich) bietet alles, was die werdende Mutter sowie Kinder bis 10 Jahre brauchen – auch Spielsachen und Bücher.
Rufen Sie uns an – Tel. 01 60 – 5 52 02 93 – außer in den Schulferien!

LANDWIRTSCHAFT

Sammelantragsverfahren Pheromon

Alle Teilnehmer des Sammelantragsverfahren „ SAS Pheromon Wolsch", bei denen sich zum letzten Jahr Veränderungen in der Rebfläche ergeben haben, bitten wir sich bis zum Samstag **29.03.2014** im Raiffeisenlager Wolfenweiler zu melden. Veränderungen sind Zugang, Abgang oder Neupflanzungen von Rebflächen. Für die schriftliche Meldung werden immer die Flurstücknummer und die genaue Größe der Rebfläche benötigt. Keine Meldung ist nötig wenn es zum letzten Jahr keine Veränderungen gegeben hat.

Pheromonabrechnung 2014

Alle Bewirtschafter von Rebgrundstücken auf denen Pheromonampullen ausgebracht werden, bitten wir Veränderungen in der Rebenfläche zu melden. Sei es durch Zugang, Abgang oder Neuanpflanzungen in diesem Jahr. Dies gewährleistet ein korrektes Abrechnen der Pheromonampullen. Letzer Abgabetermin ist Samstag der **29.03.2014**. Später eingegangene Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt. Veränderungen sind schriftlich unter Angabe von Flurstücknummer und Größe beim Raiffeisenlager Wolfenweiler zu melden.

An alle Winzerinnen und Winzer, Freunde und Gönner der Tuniberger Weine.

Jungweinprobe am Samstag, 08. März 2014, 17.00 Uhr im Badischen Winzerkeller

Am Samstag, 08. März fahren wir wieder mit dem Tuniberg Express zum Badischen Winzerkeller in Breisach zur traditio-

nellen und beliebten Jungweinprobe des Jahrgangs 2013.
Hierzu sind alle Winzerinnen und Winzer sowie Freunde und Gönner der Tuniberger Weine herzlich eingeladen.
Zu der Weinprobe wird ein warmes Essen gereicht.
Die Unkosten für Fahrt, Essen und Weinprobe betragen 20 Euro pro Person.
Anmeldung bis spätestens 25.03.2014 beim Vorstand der örtlichen WG **Telefon Nr.910822**
Die Busabfahrt wird noch bekannt gegeben.

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. BLHV)

Einladung

Der BLHV – Kreisverband Freiburg lädt ein zu einer

Informationsveranstaltung

zu den Themen:

Landwirtschaftliches Erbrecht / Testament / Vorsorgevollmacht etc.

Was muss ich bedenken, was sollte unbedingt - und wie geregelt werden?

Referent: Herr Michael Nödl, Justitiar des BLHV

Termin: Mittwoch, den 26. Februar 2014, 19:30 Uhr
Landgasthof Alemannenhof in Schallstadt-Mengen

Das Thema Erbrecht spielt grundsätzlich eine wichtige Rolle. Umso wichtiger ist das Thema, wenn ein landwirtschaftlicher Betrieb vorhanden ist. Da sind wichtige Fragen zu klären:

- Habe ich eine testamentarische Verfügung für den Todesfall? Ist die Hofnachfolge geklärt und ist gewährleistet dass im Todesfall der Betrieb weitergeführt werden kann?
- Was ist wenn ich aufgrund eines Unfalles oder einer plötzlichen Erkrankung nicht mehr in der Lage bin eigenständige Entscheidungen für mich, aber insbesondere auch für die Fortführung des Betriebes zu treffen? Wer entscheidet dann für mich? Wer kann mich vertreten?

Wer verantwortlich gegenüber seiner Familie und seinem Betrieb handeln will, sollte entsprechende Vorsorge zu treffen.
Die Erstellung eines Testamentes, das Verfassen von entsprechenden Vollmachten und erbrechtlichen Verfügungen bieten hierzu die geeigneten Möglichkeiten.

Alle Mitglieder, Landwirte, Winzerinnen und Winzer sind herzlich eingeladen.

BLHV Freiburg
Bezirksgeschäftsstelle

Landwirtschaftlicher Betriebshelferdienst Südbaden e.V.

Einsatzstelle:
Bildungshaus Kloster St. Ulrich,Landvolkshochschule
Sabine Riesterer, Tel. 07602 910126
e-mail:
betriebshelferdienst@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de
Betreuung Außenstelle Mengen: Gerhard Fichter,
Tel. 40 35 420
Bei Ausfall einer Arbeitskraft im landwirtschaftlichen Betrieb durch Krankheit, Unfall, Tod oder auch Kur, Mutterschutz u. ä.

SCHULE

Anmeldetermine für die Kreisgymnasien ab 19. März

Die Anmeldetermine für das Schuljahr 2014/2015 an den acht Gymnasien in der Trägerschaft des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald beginnen ab dem 19. März. An diesem Tag ist die Anmeldung für den Musikzug am Albert-Schweitzer-Gymnasium in Gundelfingen von 14:00 bis 17:00 Uhr möglich. Hier die weiteren Termine für die allgemeinen Anmeldungen:
Kreisgymnasium Hochschwarzwald in Titisee-Neustadt:
26. und 27. März, jeweils von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr.
Martin-Schongauer-Gymnasium in Breisach:
26. und 27. März, jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr.
Albert-Schweitzer-Gymnasium in Gundelfingen:
26. und 27. März, jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr.
Marie-Curie-Gymnasium in Kirchzarten:
26. und 27. März, jeweils von 08:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 17:00 Uhr.
Markgräfler-Gymnasium in Müllheim:
25. März von 14:00 bis 17:00 Uhr, 26. März von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr, 27. März von 14:00 bis 17:00 Uhr.
Faust-Gymnasium in Staufen:
25. März von 13:00 bis 17:00 Uhr für das Biberacher Modell und den verstärkten Musikunterricht. Hierbei ist eine Zeugniskopie für das Biberacher Modell erforderlich. Allgemeine Anmeldungstermine sind am 26. und 27. März, jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr.
Kreisgymnasium Bad Krozingen:
26. März von 13:00 bis 18:00 Uhr und 27. März von 13:00 bis 17:00 Uhr.
Kreisgymnasium Neuenburg:
26. und 27. März jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr.
Zu den Anmeldungen wird eine Kopie der Geburtsurkunde benötigt. Außerdem muss das Blatt 4 der Grundschulempfehlung abgegeben werden. Außerdem bieten die Schulen im Rahmen der Anmeldung ein Gespräch an, das der Schule ermöglicht, die Lern-umgebung der Kinder möglichst gut vorzubereiten.

Liebe Eltern,

wir möchten Sie über folgende Termine informieren:
- **Tag der offenen Tür** (So 16.3.14; 11- 16 Uhr)
- **Vorgezogener Anmeldetermin** (nur in Ehrenkirchen) **für die Gemeinschaftsschule Klasse 5**: **Mi19.3.14** (9- 12 Uhr); **Do 20.3.14** (9- 12 Uhr + 14- 16 Uhr) oder ab sofort zu den Öffnungszeiten im Sekretariat (Mo, Di, Do, Fr 9- 12 Uhr)

Bei Fragen und Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder Sie informieren sich über die Schulhomepage unter www.gwrs-ehrenkirchen.de .
gez. Gerd Günther, Rektor

Informationsabend am Faust-Gymnasium

Für die Eltern der jetzigen Viertklässler findet in der Aula des Faust-Gymnasiums in Staufen ein Informationsabend statt:

*Am **Dienstag, den 11.3.2014 um 17 Uhr** für die **Klasse mit verstärktem Musikunterricht um 18 Uhr allgemeine Informationen zu den Sprachwahlen und Profilen***

Dabei werden Ziele und Anforderungen im gymnasialen Bereich erläutert, die möglichen Sprachenfolgen vorgestellt und über die Formen der Ganztagsbetreuung am Faust-Gymnasium informiert.
Ein Rundgang durch das Schulgebäude soll Einblick in Arbeitsweise und Ausstattung der Schule gewähren.
Die Schulleitung lädt alle interessierten Eltern mit ihren Kindern zu diesem Abend herzlich ein.

OStD Kraus, Schulleiter

Anmeldetermine am Faust-Gymnasium

Dienstag, 25.03.14 , 13 – 17 Uhr - für die Klasse mit verstärkten Musikunterricht und
für das „Biberacher Modell"
Mittwoch, 26.03.14, 13 – 17 Uhr - Anmeldung für alle anderen 5. Klassen
Donnerstag, 27.03.14, 13 – 17 Uhr -Anmeldung für alle anderen 5. Klassen
Bei der Anmeldung muss das Blatt 4 der Grundschulempfehlung abgegeben werden.
Außerdem bieten wir Ihnen im Rahmen der Anmeldung ein Gespräch an, das uns ermöglicht, die Lernumgebung Ihres Kindes möglichst gut vorzubereiten.
Dabei können weitere Informationen, die Ihnen wichtig sind, hilfreich sein.
Bitte bringen Sie einen gültigen Identitätsausweis mit; sowie zur Anmeldung für das Biberacher Modell eine Kopie des letzten Zeugnisses.

VOLKSHOCHSCHULE

VHS Südlicher Breisgau

Außenstelle Schallstadt-Ebringen-Pfaffenweiler

Italienisch A1.2
Lehrbuch: Espresso 1, Erweiterte Ausgabe, ab Lektion 3, Hueber-Verlag. ISBN: 978-3-19-005438-1
Zeiten: Montag, 17.02.2014, 20:00 - 21:30 Uhr, 10 Abende
Leitung: Dr. Martin Ochs
Ort: Schönbergschule, Schulstraße 8, 79285 Ebringen, Raum 4
Preis: 56,00 Euro

Meditation - mehr Ruhe im Alltag
Sie lernen verschiedene Meditationsarten wie Achtsamkeitsübungen, Fantasiereisen zu inneren Kraftorten, zum Herzen, Atemübungen usw. kennen. Bitte mitbringen: Yoga-Matte, Wolldecke, bequeme Kleidung, Getränk.
Zeiten: 12.03.2014, Mittwoch, 19:00 - 20:30 Uhr, 10 Abende,
Leitung: Annette Magdalena Heimann
Ort: Annette Magdalena Heimann, Schönbergstraße 105, 79285 Ebringen
Preis: 78,00 €

Tai-Chi Qigong
Tai-Chi Qigong ist eine traditionelle Bewegungsmethode aus dem chinesischen Kulturkreis. Weiche natürliche Bewegungen werden langsam und kontinuierlich ausgeführt. Unser natürlicher Energiefluss wird angeregt, die Atmung vertieft sich und unser Körper wird geschmeidig und flexibel. Ruhe findet sich in der Bewegung und Körper und Geist können entspannen. Die Übungen selbst sind „einfach auszuführen", geeignet für Jung und Alt, sie sind gut für die Gesundheit und bringen Kraft für den Alltag.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe ohne schwarze ! Gummisohle.
Zeiten: 13.03.2014, Donnerstag, 17:15 - 18:30 Uhr, 10 Abende
Leitung: Axel Klugmann
Ort: Schlossscheune, Schlossplatz 1, 79285 Ebringen
Preis: 55,00 €

Einführung in die Kampfkunst Karate
Für Kinder und Jugendliche 6 - 12 Jahre
In diesem Kurs soll die Vielseitigkeit der Kampfkunst Karate erfahren werden. Es finden zahlreiche Spiele, Partnerübungen und Zweikampfformen statt. Es müssen keine Vorkenntnisse vorhanden sein. Karate ist eine Sportart, die sich vor allem mit Kihon, Kata und Kumite befasst. Beim Kihon werden Basistechniken geübt. Es handelt sich dabei um Block-, Schlag- und Tritttechniken, aber auch um Karatestände. Bei einer Kata werden diese Basistechniken zu einer Bewegungsfolge zusammengesetzt. Kumite bezeichnet den Kampf mit einem Partner. Karate wirkt sich sowohl sehr positiv auf die körperliche Entwicklung aus (Verbesserung der Kondition, Koordination, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit...), als auch auf geistiger Ebene (Verbesserung des Selbstbewusstseins und der realistischen Selbsteinschätzung, Verbesserung der Konzentration, Reduzierung von Ängsten, Üben von Rücksichtnahme, Toleranz und Angemessenheit,...). Mitzubringen ist eine lockere Sportkleidung. Es wird barfuß trainiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.vollkontakt-karate-freiburg.de.
Zeiten: 14.03.2014, Freitag, 15:00 - 16:30 Uhr, 12 Nachmittage
Leitung: Alexander Grotz
Ort: Johann-Philipp-Glock-Halle, Gehrenweg 4, 79227 Schallstadt
Preis: 57,00 €
Anmeldung: Helena Sutter
Schönbergstraße 127a , 79285 Ebringen, 07664 – 96 27 99
helena-sutter@web.de
Weitere Informationen zu den Kursen finden Sie unter www.vhs-bad-krozingen.de oder in unserem Programmheft

FREIWILLIGE FEUERWEHR

FREIW. FEUERWEHR SCHALLSTADT

Generalversammlung der
Freiwillige Feuerwehr Schallstadt
-Abt. Schallstadt-
am 21.02.2014
um 19:30 Uhr
im Gerätehaus in Schallstadt

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jugendfeuerwehr
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechners
7. Bericht des Kommandanten
8. Entlastungen des Ausschusses
9. Grußworte des Bürgermeister
10. Grußworte der Gäste
11. Wünsche, Anträge & Verschiedenes

KIRCHEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MENGEN

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch
79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,
Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,
mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Gottesdienste :

Sonntag, 23. Februar 2014
10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen mit Abendmahl

Sonntag, 02. März 2014
10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim

Sonntag, 09. März 2014
10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen

Bücher-Tauschzimmer
Öffnungszeiten: Jeden Freitag von 14.30 Uhr – 17.00 Uhr im Pfarramt in Mengen

Sonderveranstaltungen im Bücherzimmer:
Freitag, 07.03.14 15.00-16.00 Uhr Frauen und Literatur
Aus Anlass des Internationalen Frauentags lesen Bärbel Thielking und Ulrike Sals aus Texten von weiblichen Autoren.

Vorankündigung
In Zusammenarbeit mit dem Chor Mengen und dem Musikverein Mengen führen die **Konfirmanden** das Jugendmusical „Jericho" auf.
Die Termine sind: **Samstag, 22.03.14 um 19 Uhr Halle Mengen** und am **Sonntag, 30.03.14um 15 Uhr im kath. Gemeindehaus Hartheim**. Einlass jeweils eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Konfirmanden:
Unterricht immer mittwochs 15.30 Uhr – 17 Uhr im Martin-Luther-Haus
Elternabend: Mittwoch 26.02.2014 um 20.00 Uhr im Gemeindesaal in Mengen

Pfarramtssekretariat
mittwochs und freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Es grüßt Sie herzlichst Ihr
Pfarrer Jobst Bösenecker

EVANGELISCHES PFARRAMT WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,
Telefon: 6519, Fax 61 17 59,
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste

Sonntag, 23.02.2014 Sexagesimae
09.45 Uhr Gottesdienst, es singt der Rejoice Chor
11.15 Uhr Gottesdienst in der Öhlinsweiler Kapelle in Pfaffenweiler

Sonntag, 02.03.2014 Estomihi
09.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Kinder- und Jugendchor
„Die Popcörner" (Kinder ab 5 Jahren! bis einschl.2.Klasse) montags von 17.30 – 18.30 Uhr
„Die Peperonis" (Kinder ab der 3.Klasse) montags von 18.30 – 19.30 Uhr
jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.
Leitung: Ingrid Heinrich

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft
immer dienstags um 17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Probe der Kantorei
*immer **dienstags*****von20.00 bis 21.30 Uhr**imEvang.Gemeindehaus
Die Kantorei steht unter der Leitung von Frau Ingrid Heinrich.

Bastelkreis der Frauen
immer **donnerstags** ab **19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.
Infos und Leitung: Brigitte Schild, Tel. 6235.

Probe Rejoice Chor
donnerstags um 20.15Uhr im Evang. Gemeindehaus
Infos und Leitung: Angela Werner

Nachtgebet am Donnerstag um 10vor10 (außer in den Schulferien)
im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Wasserströme in der Wüste: Weltgebetstag von Frauen aus Ägypten
Am Freitag, den 7. März, feiern Menschen rund um den Erdball Gottesdienste zum Weltgebetstag.
Der Weltgebetstagsgottesdienst wird dieses Jahr um 19:00 Uhr in der katholischen Kirche St. Blasius in Schallstadt gefeiert.
Anschließend sind alle herzlich eingeladen zu Austausch und Beisammensein bei ägyptischen Spezialitäten und Landesinformationen im Gemeindesaal.
Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam

Kaffee aus Kamerun
Den direkt und fair gehandelten, frisch gerösteten, ökologischen Arabica-Kaffee aus Kamerun erhalten Sie
Ø auf dem Wochenmarkt in Schallstadt bei Regina Stork,
Ø beim Obsthof – Bauernladen Sehringer in Mengen, Hauptstr. 1a
Ø im Pfarramt.

reiner Arabica gemahlen oder Espresso gemahlen oder ganze Bohnen	250g	4,70 €
reiner Arabica ganze Bohnen	500g	9,00 €

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Pfarrer Eberhard Deusch

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. BLASIUS

Schallstadt-Wolfenweiler
Kath. Pfarramt Ebringen, Schönbergstraße 73,
Telefon 7036, Fax 7073

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Batzenberg-Schönberg
Samstag, 22.02.
17:00 Uhr Kleinkindgottesdienst in Pfaffenweiler
18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen
unter Mitwirkung des Musikvereins

Sonntag, 23.02.
9:00 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler
10:30 Uhr Messfeier in Schallstadt

Samstag, 01.03.
18:30 Uhr Vorabendmesse in Schallstadt

Sonntag, 02.03.
9:00 Uhr Messfeier in Ebringen
10:30 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler

Glauben-Bibel-Leben-Teilen-Gruppe (GBL)
Herzliche Einladung zur nächsten GBL-Gruppe am Dienstag, 25.Februar um 20:00 Uhr
im Gemeindezentrum St. Blasius.

Wasserströme in der Wüste: Weltgebetstag von Frauen aus ÄgyptenAm Freitag, den 7. März, feiern Menschen rund um den Erdball Gottesdienste zum Weltgebetstag.

Der Weltgebetstagsgottesdienst wird dieses Jahr am 7. März um 19:00 Uhr in der katholischen Kirche St. Blasius in Schallstadt gefeiert.
Anschließend sind alle herzlich eingeladen zu Austausch und Beisammensein bei ägyptischen Spezialitäten und Landesinformationen im Gemeindesaal.
Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. STEPHAN

Pfarramt: 79112 Munzingen, St.-Erentrudis-Str. 35,
Telefon 07664/40298-0, Fax 07664/40298-18
Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Samstag, 22.02. – Kathedra Petri –
18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Wa)
für die Verstorbenen der Familien Mörch und Heitzler; für Magdalene Duckwitz

Sonntag, 23.02. – 7. Sonntag im Jahreskreis –
09.00 Eucharistiefeier (Mu)
10.30 Eucharistiefeier (Opf)

Montag, 24.02.
19.00 offene Kapelle
ökumenisches Abendgebet (St. Bartholomae Kapelle in St.Nikolaus

Samstag, 01.03.
18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)
für Berta Männer, Karl und Franz Spinner und Elsa Sedelmeier; für Agnes Bednarek; für Josef Jeder und alle Angehörigen; für Bernhard Baumann und verstorbene Angehörige
Sonntag, 02.03. – 8. Sonntag im Jahreskreis –
09.00 Eucharistiefeier (Wa)
10.30 Eucharistiefeier (Opf)

Pfarrbüro geschlossen
Das Pfarrbüro ist vom „Schmutzige Dunschdig", den 27. Februar bis einschließlich Aschermittwoch, den 5. März, geschlossen. In dringenden Fällen können Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter unter Tel. 07664 / 402 98-0 hinterlassen. Auch die Sprechzeiten von **Frau Wittmer** entfallen in dieser Zeit.

Weltgebetstag 2014 -- Ägypten
„Wasserströme in der Wüste"

Frauen der Evang. und Kath. Kirchengemeinden am Tuniberg laden Sie alle zum Mitbeten und Mitfeiern des Weltgebetstages ganz herzlich ein :
am Freitag , den 7. März 2014 um 18 Uhr
im Evang. Gemeindesaal in Opfingen, Unterdorf 8.
Anschließend Beisammensein mit Landinformation und landestypischen Speisen.
Bei Bedarf von Mitfahrgelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Pfarrämter oder direkt an Frau Ulla Lederer, Tel. 5366

Kinderchor
Dienstag, 25.02.2014, Probe um 17.00 Uhr

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schallstadt-Wolfenweiler,
Gehrenweg 9

Übliche Gottesdienstzeiten:
sonntags, 9:30 Uhr Gottedienst
und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!
Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.

EVANGELISCHER VEREIN FÜR INNERE MISSION AUGSBURGISCHEN BEKENNTNISSES E.V.

Gemeinschaft Wolfenweiler

Wir laden ein zur Bibelstunde im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:00 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

LIEBENZELLER GEMEINSCHAFT

im Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V. – innerhalb der Evang. Landeskirche und

EC-JUGENDARBEIT WOLFENWEILER

Erlenweg 13, 79227 Schallstadt

Gemeinschaftsgottesdienst
Sonntag, 17:00 Uhr
Bibel- und Gebetsstunde
Dienstag, 17:00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus
Jungschar: 2. bis 5. Klasse
Montag, 17:00 bis 18:30 Uhr
Jugendbund: ab 16 Jahre
Freitag, 20:00 Uhr
Weitere Infos:
R. Luginsland: 0766467 70
M.Müller: 0160 97601405
www.ec-wolfenweiler.de

VEREINE

FC WOLFENWEILER

Spvgg Gundelfingen/Wildtal - FC W O : 4 (0:0)
Nachdem es bereits gegen Saig einen 4:0 Auswärtserfolg gab, scheinen unsere Aktiven Gefallen an diesem Ergebnis gefunden zu haben: auch die Vorbereitungsbegegnung bei der SpVgg Gundelfingen/Wildtal endete am 12.02.2014 mit 4:0 für die Unsrigen. In einer sehr ansehnlichen und schnellen Partie auf gutem Niveau ging es auf dem Hartplatz mit 0;0 in die Pause. In den letzten 20 Minuten ließ die Kraft und damit die Konzentration des Gastgebers deutlich nach, so dass der FC W noch zu einem deutlichen Sieg kam.
Die Tore: 0:1 (80.) Klaus Krebs durch Elfmeter; 0:2 (85.) Stephan Kusser; 0:3 (87.) Simon Steuer; 0:4 (90.) Benjamin „Benni" Matt.

Vorbereitungsspiele
Wer unser Team schon mal auf Kunstrasen erleben will, sehe sich unser **„Heimspiel" am Sonntag, 23.02.2014, 15:00 Uhr in Ebringen gegen BW Wiehre Freiburg** an.
Am **Dienstag, 25.02. um 19:00 Uhr** geht es dann erneut auf Kunstrasen **im Weststadion** gegen **Eintracht Freiburg**.
Am Samstag, 01.03. bereits um 12:00 Uhr bestreitet unsere **2. Mannschaft** ein Vorbereitungsspiel auswärts gegen die Zweite des SC Holzhausen. Um **14:00 Uhr** spielt unsere **1. Mannschaft** in Holzhausen – natürlich auch auf Kunstrasen.

Dank
Wir danken allen Beteiligten für die Unterstützung unserer Aktionen in Bad Krozingen, Gundelfingen und Breisach. Wir kommen unserem großen Ziel eines Kunstrasenplatzes Stück für Stück näher!

Roland Beckert, 1. Vorstand

SV Tunsel – FC W I 0:3 (0:0)
Die Serie der Vorbereitungsspiele ohne Gegentor hält an. Nach anfänglich ausgeglichenem Spiel setzte sich unsere Elf in der 2. Halbzeit gegen körperlich nachlassende Gastgeber noch deutlich durch. Die Torschützen: Markus Wellinger, Simon Steuer und Patrik Kusser.

Unsere **Zweite** spielte gegen die Reserve aus **Obermünstertal 1:1.** Erwähnenswert: unser 3. Vorstand Jürgen Froböse wurde eingewechselt und war in der 90. Minute mit einer Flanke beinah mit einem „Assistent" erfolgreich. Es fehlte aber ein kongenialer Stürmerpartner.

FC WOLFENWEILER FRAUENFUSSBALL

Aus Trainer-Trio wird Duo
Bei unseren Fußball-Frauen gab es eine Veränderung im Trainerstab. Vor einer Woche beendete Co-Trainer Karlheinz Heitzler aus familiären Gründen sein Engagement für unsere Verbandsligaspielerinnen. Die Mannschaft, bereits in der Vorbereitungsphase auf die Rückrunde, wird nun durch das Trainer-Duo Mario Zimmermann und Wolfgang Linsenmeier nur noch im Zweierteam betreut und trainiert. Beide „FCW-Trainer" sind bereits seit mehr als 16 Jahren für unseren Verein im Einsatz – nun soll der Klassenerhalt noch erreicht werden.
Der FCW bedankt sich bei „Kalli" recht herzlich für seine fast 6-jährige Tätigkeit im Frauenbereich.

Am kommende Dienstag (25.02./19:00 Uhr) erwartet man zuhause im Testspiel das Landesligateam des FC Freiburg St. Georgen. Nach der „Fasnet-Pause" startet dann am Samstag, 08. März (16:00 Uhr) mit dem Auswärtsspiel beim Hegauer FV 2 die Rückrunde.

Wolfgang Linsenmeier (links) und Mario Zimmermann (rechts) coachen nun zu zweit die Verbandsligafrauen beim FCW

GEMEINSCHAFT DER MENGENER VEREINE

Liebe Närrischen Weiber ! Nach dem großen Erfolg vom letzten Jahr wäre es schön wenn wieder jede der Närrischen Weiber, die zu der Närrische Weiberfasnet im ev. Gemeindesaal kommt, etwas zu unserem **Fingerfood** -**Buffet** beitragen würde.
Wir wollen uns auch auf diesem Weg bei unseren Sponsoren bedanken!

Mit närrischen Grüßen Conny, Ute und Andrea
das Orga-Team der Närrischen Weibern der VG Mengen

JUGENDTREFF HÄUSLE

MÄDELSABEND mit SPAGHETTIESSEN

am Freitag, 21.02.2014 ab 19 Uhr. Es gibt Spaghetti mit Hackfleisch- oder Tomatensoße. Kommen können Mädels ab 11 Jahren. Danach lassen wir den Abend mit einem Film ausklingen. Wir erheben einen kleinen Unkostenbeitrag. Es freuen sich auf diesen Abend Lea (Birkhofer), Anika (Stork), Saskia (Schmid) und Barbara (Tust).

Der Filmnachmittag/-abend am 08.02.2014 war ein voller Erfolg. Beim Film „Kindsköpfe 2" gab es kein freier Platz mehr. In der Pause wurden die Jungs und Mädchen mit Getränken, Knabberzeug und Apfelschnitzen versorgt. Auch beim zweiten Film „Fast and Furious 6" waren einige Plätze belegt. Hier wurden die Zuschauer mit Getränken und Pizza versorgt. Es war eine rundum gelungene Aktion. Auf Wunsch von einigen Mädchen, werden wir im März einen Filmnachmittag machen. Hier wird dann Hanni + Nanni gezeigt.

Ihr könnt aber auch schon vorher bei uns vorbeischauen. Jeden Donnerstag haben wir von 19 – 22 Uhr geöffnet. Zu den Öffnungszeiten sind wir unter 0174 / 9453558 erreichbar.
Wir freuen uns schon auf Euch.
Euer Häusle-Team Barbara, Matthias und Ricky

KULTURVEREIN SCHALLSTADT E. V.

Der Kulturverein Schallstadt lädt zur nächsten Konzert-Veranstaltung mit Basswort am Freitag, den 21. Februar in die Käppele-Scheune in Schallstadt ein. Beginn des Konzertes ist 20 Uhr, ein kleiner Imbiss und Getränke werden ab 19 Uhr angeboten.
Basswort, bestehend aus Carmen Knöbel und Daniel Verdier, gibt es bereits seit 2007. Die beiden MusikerInnen präsentiert ein in diesem Genre einmaliges Cover-Programm, mit Titeln von den Beatles, über Amy Winehouse, bis hin zu Sting. Der einzigartige Sound entsteht durch die schlichte Besetzung des Duos: Gesang und Bass!!!
Das Duo entstand aus der Lust, bekannte Stücke auf die Bühne zu bringen, aber auf eine andere, untraditionelle Art und Weise und gleichzeitig für jedes Publikum zugänglich zu sein, was auch immer seine musikalischen Vorlieben sein mögen. Carmen Knöbel steht seit ihrer Kindheit auf der Bühne und beherrscht alle Facetten des Gesangs. Sie trat von 2004/2013 als Sängerin der regional bekannten Coverband XXCULT auf und ihr enorm umfangreiches Repertoire ist sehr vielfältig und bedient sich sämtlicher Musikarten. Daniel Verdier ist seit 2001 in Deutschland und spielt seither den Bass in der Band Äl Jawala, mit welcher er auch regelmäßig auf Tour ist: u.a. in China, Rumänien, Jordanien, Frankreich, Italien etc. Er schafft es, mit seinen Soli und seinen unterschiedlichen Techniken „à la Jazz", die simple Funktion vergessen zu lassen, die der Bassist in 99% aller Gruppen inne hat. Das Publikum ist jedesmal auf's Neue überrascht und genießt es, aktiv an der Vorstellung teilnehmen zu können. Weitere Informationen und Reservierungen unter www.kulturverein-schallstadt.de

„Internationale Kochgruppe“

Der „Kulturverein Schallstadt“ möchte Schallstädter Frauen aus allen Ländern zusammenbringen und dabei die Kulturen durch „Kochen“ kennenlernen. Nebenbei erfahren wir von den „Einheimischen“ auch etwas über das Land, Leute, Essen, die Sprache oder die Musik.

Wir laden Sie sehr herzlich am **Montag, 24. Februar um 19 Uhr in die Käppele-Scheune** zu einem **„litauischen Kochabend“**ein. Rima Wolf aus Litauen wird mit uns „Cepelinai“ (mit Hackfleisch gefüllte Kartoffelklösse in Zeppelinform) zubereiten.
Wir bitten um Anmeldung unter 07664-4025999 oder b.kirmaier@web.de
Die Kosten für die Lebensmittel werden unter uns aufgeteilt (ca. 3-5 Euro/Abend)

KUNSTVEREIN SCHALLSTADT

Zu unserer Vernissage am kommenden Sonntag, den 23. Februar 2014, um 11 Uhr, laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein:

Johanna Helbling-Felix

»SICHT_FLUG«
Zeichnung - Fotografie - Collage

vom 23. Februar bis
30. März 2014
Eröffnung, Sonntag
23. Februar 2014, 11 Uhr
Einführung: Paula Seeger, Dipl.Kulturwissenschaftlerin, Emmendingen

Die Künstlerin ist eine Reisende zwischen Luftraum und Erde. Die Blickrichtung aus dem Luftraum auf die Erde ist die entscheidende Arbeitsperspektive. Zeichnung und Luftfotografie sind ihre künstlerischen Medien.

Sie überfliegt mit ihrem Mann, ihrer Fotoausrüstung und Skizzenbock in einer Piper-Cup die Landschaften Deutschlands, Dänemark, Schweden und Südengland und hat während eines Stipendiums in Sydney auch die starkfarbige Erdoberfläche Australiens studiert und fotografiert.
Aus den Skizzen, die zu den Fotos auch während des Fluges entstehen, erarbeitet sie im Atelier neue Serien und großformatige Zeichnungen. Mit Ölkreiden, wasserlöslichen Kreiden, Buntstiften und Bleistift entstehen Interpretationen der überflogenen Landschaft in Gestalt von rhythmischen Linien, changierenden Farbfeldern und freien abstrakten Formen.

Neben großformatigen Zeichnungen und Serien sind in der Ausstellung Collagen aus den letzten zwei Jahren zu sehen. Fragmente aus Zeichnungen und Luftfotos sind teils radikal oder harmonisch zur Collage verbunden.

Die Künstlerin, in Sasbach am Kaiserstuhl geboren, erhielt ihre Ausbildung an der Europäischen Akademie für Bildende Kunst Trier, absolvierte mehrere Arbeitsaufenthalte in Meisterklassen im Kloster Irsee über die Universität Augsburg, erhielt 1996 den Kunstpreis für Zeichnung der Stadt Bühl und war 2004 Stipendiat am Sydney College of the Arts in Sydney. Die Künstlerin besitzt die Segelfluglizenz und war von 1969 bis 1983 aktive Segelfliegerin. Zahlreiche Arbeiten befinden sich in öffentlichen Sammlungen.

BÜRGERINITIATIVE L 125 VORAUS

Nächstes reguläres Treffen am 05. März 2014
Die nächste turnusmäßige Sitzung unserer Bürgerinitiative findet wie gewohnt am ersten Mittwoch des Monats, nämlich am 05. März 2014, statt. Mitglieder, Freunde und Interessierte unserer Bürgerinitiative treffen sich um 20:00 Uhr im Gasthaus Ochsen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nutzen Sie weiter das gute Angebot des öffentlichen Nahverkehrs! Unsere **Regiokarten** können – auch von Nichtmitgliedern - während der Geschäftszeiten bei Metzgerei und Partyservice Armin Meyer in der Steingasse 1 ausgeliehen werden (Spende erbeten).Bitte bringen Sie die Regiokarte nach Gebrauch so bald wie möglich wieder zurück! Der nächste Nutzer wird es Ihnen danken.

Für den Vorstand,
Christian Hipp, 1. Vorsitzender

LÄRMINITIATIVE SCHALLSTATTER ANWOHNER

www.lisa-schallstadt.de
Das nächste LISA-Treffen findetam Freitag, den **21.02.2014 um 19.30 Uhr** auf dem Schönberger Hof statt.
gez. Birgit Seger
LISA-Vorstand

SPORTCLUB MENGEN E.V.

Termine:
Samstag, den 22. Februar 2014
Aktive 16.00 Uhr SG Merdingen/Tiengen – SC Mengen in Merdingen
Montag, den 24. Februar 2014
Aktive 19.00 Uhr Training Vorbereitung Rückrunde
Dienstag, den 25. Februar 2014
Boule 18.30 Uhr Boule
Mittwoch, den 26. Februar 2014
Aktive 19.00 Uhr Training Vorbereitung Rückrunde
AH 19.15 Uhr Training
Donnerstag, den 27. Februar 2014
Boule 18.30 Uhr Boule

Ergebnisse:
FC Rimsingen – SC Mengen 3:2 (1:2)
Torschützen: Petrit Kurti, Alexander Elmlinger
Leider ließ nach 70 Minuten die Gegenwehr nach und Rimsingen nutzte die auftretenden Fehler zum Siegtreffer.

Homepage: im Netz unter http://www-sc-mengen.de

Clubheim:
Unser Clubheim ist bei Spiel- und Trainingsbetrieb täglich (außer Montag) geöffnet.
Während der Öffnungszeiten können alle Bundesliga-, Champions- und Europa-League-Spiele angeschaut werden.

Nächste Papiersammlung am 15. März 2014:
Liebe Mengener!
Wir sammeln am Samstag, den 15. März 2014 wieder **Altpapier.**
Die Jugendabteilung des Sport-Club Mengen finanziert ihre Aktivitäten unter anderem aus den Erlösen der viermal jährlich stattfindenden Altpapiersammlungen im Ortsteil Mengen. Wir wissen, dass es für die Haushalte, die Altpapier für uns sammeln, ein gewisser Aufwand ist, das Papier für uns zu sammeln und es an den Sammelterminen an den Straßenrand zu stellen. Die Entsorgung in der Altpapiertonne ist bei Weitem einfacher. Sofern Sie unsere Aktivitäten unterstützen wollen, können Sie Ihr Altpapier sammeln und uns zur Verfügung stellen. Sammlungen in 2014 sind am 15. März, 07. Juni, 20. September und 29. November 2014 geplant.

TURNVEREIN MENGEN E.V.

FREIES TURNEN für Kinder
für Kinder (2-6 Jahre) MIT Mama und/oder Papa

Mittwochs 15°°-17°° Uhr in der Turnhalle Mengen
Kosten: Mitgliedsbeitrag TV Mengen e.V.
mit Sandra Haase-Schneider

Was bedeutet freies Turnen?
Freies Turnen = für Kinder die gerne mit Mama und/oder Papa gemeinsam ein Turnen besuchen.
Bei uns ist genau das möglich.
Im Alter zwischen 2 und 6 Jahren sich gemeinsam bewegen, gemeinsam turnen und gemeinsam tanzen. 2 Stunden gemeinsam erleben und ihr Kind dabei begleiten Hürden zu überwinden und neues zu entdecken. Turnstationen + zahlreiche Kleingeräte können entdeckt und ausprobiert werden. Zum Ende räumen wir mit den Kindern gemeinsam auf und lassen den Nachmittag bei einem gemeinsamen Vesper ausklingen. Hier hat jedes Kind etwas dabei und das große Tauschen kann los gehen Kinder mit körperlicher oder geistiger Behinderung sind gaaaanz Herzlich Willkommen!

Bitte anmelden bei: Sandra Haase-Schneider
07664-9290134 SandraHaase@versanet.de

Unser laufendes Angebot

ZUMBA Fitness

jeden Freitag 19.30-20.30 Uhr
in der Turnhalle Mengen
Infos: Sandra Haase-Schneider Tel. 07664-9290134
kein Kurs, keine Mitgliedschaft erforderlich
du bezahlst nur, wenn du auch da bist

Einstieg jederzeit möglich

ÜBUNGSLEITER/in für Kinderturnen gesucht

Wir suchen einen Übungsleiter für unsere Kinder-Gruppen von 3 – 6 Jahren. Wer Lust hat möchte sich doch bitte melden bei Fr. Schulze 07664-4621

Infos zum Sport: www.turnverein-mengen.de
Unser Sportangebot

TURNVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Liebe Theaterfreunde,

„Das darf doch nicht wahr sein"

Doch es stimmt! Aufgrund der großen Nachfrage im Vorverkauf sind die **Vorstellungen am Freitag und Samstag (21. und 22.02.) ausverkauft**.
Für die Aufführung am Sonntag, den 23.02. um 19.00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr) werden die restlichen Karten an der Abendkasse verkauft.

Wir bedanken uns für das große Interesse und freuen uns auf drei unterhaltsame Abende.

Die Theaterspieler des TV Wolfenweiler-Schallstadt

www.tv-wolfenweiler-schallstadt.de

PARTEIEN / WÄHLERVEREINIGUNGEN

Herzliche Einladung

Zum Bürgertreff der
Aktiven Bürgerliste Schallstadt
Am Mittwoch, den 26. Februar um 19:30 Uhr
im Gasthaus Ochsen im Ortsteil Wolfenweiler

Sie nehmen interessiert am Geschehen in unserer Gemeinde teil und wollen Ihre Ansichten mit anderen diskutieren?!
Dann sind Sie bei uns richtig!
Alle aktuellen Themen in unserer Gemeinde und auch Ihre persönlichen Anliegen und Interessen können bei uns zur Sprache gebracht werden.
Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger!

Die ABS-Fraktion im Gemeinderat
Willi Schumacher, Hartmut Gröbl, Elke Rupp und Karin Merklin

SONSTIGES

Stellenausschreibung Gemeinde Ihringen

Die Gemeinde Ihringen sucht für das Kaiserstuhlbad zum Beginn der neuen Badesaison (1. April 2014), bzw. zum sofortigen Eintritt

eine/n Fachangestellte/n für Bäderbetriebe.

Aufgabengebiete: - Wasseraufsicht (Beckenaufsicht)
- Beaufsichtigung des allgemeinen Badebetriebs
- Wartung der technischen Anlagen
- Unterstützung des Schwimmmeisters bei allgemeinen Badebetrieb

Wir erwarten die Befähigung/Bereitschaft sowohl zur Teamarbeit als auch zu selbständiger und eigenverantwortlicher Arbeitsweise. Auf freundliches, zuvorkommendes Verhalten und Gewandtheit im Umgang mit Badegästen legen wir besonderen Wert.

Alternativ ist auch eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen oder handwerklichen Beruf (bevorzugte Richtung: Installateur), verbunden mit der Bereitschaft, die Prüfung zum/r Fachangestellten für Bäderbetriebe nachzuholen, ausreichend. In diesem Fall ist das Rettungsabzeichen in Silber Voraussetzung.

Das Entgelt wird nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) gezahlt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis **03. März 2014** an die Gemeinde Ihringen – Hauptamt – Bachenstr. 42, 79241 Ihringen richten. Für evtl. Rückfragen steht Ihnen Herr Meier, Tel. 07668/7108-22 zur Verfügung.
e-mail: meier.andreas@ihringen.de,
homepage: www.ihringen.de

Rosenmontag mit den Ölberggeistern Ehrenstetten e.V.

Am Rosenmontag 03.03. startet unser Rosenmontagsumzug um 14.11 Uhr durch die Straßen von Ehrenstetten. Viele Zünfte, Musikgruppen und Wägen haben ihr Kommen zugesagt. Der Eintritt kostet 2,-- Euro. Parkmöglichkeiten beim Gemeindezentrum Ehrenkirchen oder Friedhof Ehrenstetten.

Am Abend um 20.11 Uhr laden wir alle zur Rosenmontagsparty in die Kirchberghalle in Ehrenkirchen ein. An diesem Abend spielt neben Guggenmusiken die Band „Paradise" zum Tanz auf. Der Eintritt kostet 6,-- Euro für Hästräger 4,-- Euro. Kein Eintritt für Jugendliche unter 18 Jahren.

---

auch in diesem Jahr stellte der **Kulturverein artisse** für sein **Zweites Kulturfestival,** das vom **7. bis 9. März 2014 im FORUM Merzhausen** stattfinden wird, ein **hochkarätiges Programm** zusammen:

Eröffnet wird es am **Freitag, den 7. März um 20 Uhr** mit einem Streichquartett: **Valery Oistrach (Violine), Felix Borel (Violine und Viola), Ferhan Grosgurin (Cello) und Daniel Grosgurin (Cello)** spielen Werke von Johann Sebastian Bach, Luigi Boccherini, Zoltan Kodaly, Reinhold Glière und Ludwig van Beethoven.

Am **Samstag, den 8. März um 20 Uhr** stellt **Norma Winstone** - auch genannt die **„Grande Dame" des europäischen Jazzgesangs** - zusammen mit ihren Bandkollegen **Klaus Gesing (Bassklarinette, Sopransaxophon)** und **Glauco Venier (Klavier)** *erstmals live* ihr soeben bei ECM erschienenes Album **„Dance Without Answer"** vor. Freuen Sie sich auf diese Weltpremiere!

Eine Matinée am **Sonntag, den 9. März um 11 Uhr**, bei der **Johannes Mössinger (Klavier)** und **Jochen Schorer (Marimba, Vibraphon, Percussion)** erstmals ihre brandneue CD **„Playing"** präsentieren, beschließt das dreitägige Festival.

Bewerbungscenter für Jugendliche

Für sich werben!
Wer den Berufseinstieg erfolgreich gestalten will, muss sich richtig bewerben. Am Montag, 24. Februar, zeigen Experten der VERTE Akademie der Wirtschaft GbR, wie man sich optimal auf ein Vorstellungsgespräch, ein Assessment-Center, oder einen Auswahltest vorbereitet. Der Workshop beginnt um 13:30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, und ist für drei Stunden angesetzt. Wer anhand von praktischen Beispielen die Erfolgsfaktoren einer Bewerbung kennen lernen möchte, meldet sich an im BiZ oder unter Telefon 0761 2710-264.

Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl

28. Febr. **„BesuchMundart-Theater (23. 03.)",**
(Freitag)in Carspach / Elsass, Anmeldung bei
Manfred Metzger, Tel: 07665/2430

02. März (Sonntag) **„Fasnet in der Hütte, Narri, Narro, wir singenund sind froh",** Horben-Berglusthaus-Horben, Treff: 9,45 Uhr, Günterstal, Bus Linie 21, Horben, Einkehr: Berglusthaus, nur kalte Getränke, Rucksackverpflegung: ja. In der Berglusthausküche kann man sich aber etwas Warmes kochen. Zum Kaffee etwas mitbringen, Aufstieg: 280 m, Gehzeit: 2 Std/7km, mittel, Führung: Gerti Plangger und Renate Holdermann, Tel: 0761/492563

03. März (Rosenmontag) **„Fasnetumzug Freiburg",** unsere Freunde der CBL kommen zum Rosenmontagsumzug, Treff: 11,00 Uhr, Karlsplatz, Information: Manfred Metzger, Tel. 07665/2430

Gäste sind herzlich willkommen